Die antijüdische Polemik gegen den Talmud und ihre Widerlegung.

1.) Polemik u. genus literarium.

Stellenwert der Polemik: zunächst an die eigene Adresse gerichtet

im christl. u. im jüdl. Kontext.

a.) לא יָשׁוּב עַבְדוֹ מְיוּחָס וּמְתוּקָן מִכֵּן בְּתָלוּי עַד כִּי יִבְרַח שְׁלֹשׁ וְלוֹ יְקָרֵי עָמִיס

bei Joseph hammeqanne

und Nitzachon jaschan / vetus

b.) Zinsgeschäft / ריבית // Hängt zusammen mit wirtschaftl. Veränderungen:

gegen Zinsgeschäft: Ps 15,1.5

In פ"ר ausnahmsweise dem נכרי nützen gestattet: Dt 23,21.

Talmud (BM 70b. 71a) klagegegen, nun erlaubt

אמר רב יוסף מאי דכתיב לא תשיך אחיך

אמר רב יוסף מאי דכתיב לא תשיך אחיך

Dazu: Jakob ben Meir (Rabbenu Tam) Enkel Raschis in Tosaphot zu BM 70b:

כיון דאמר כותאי לנכרי
דשרי לא היו להם לחכמים לאסור
..... ולא אסרו אלא כדי שלא
יבא כותאי הבית דנכרי ואדלו לא שקו
אתו ישראל לתרי סיש דליון מס
מלך ושדיל והכל הוי כדי תיקון ודוק
סיעו שדיל בין הוא ואי אוסרו לן

לוסרבר בסמ"ג דבר אין לו
לישב עיין ירמיה ולכך אין
לאסור כביה"מ אמר למוד מרעים
יודע משאון משא ומתן.

Erste Angriffe gegen das jüd. Zinsgeschäft
aus der Zeit des 2. Kreuzzugs: Petrus Venerabilis
Bernhard Clairvaux

Zum Thema s. 2) Joseph hammeqanne I, 48:

„Wenn nun die Geschlossen sagen, daß sie unsere Brüder sein, weil geschrieben steht: Du sollst den Edomiter nicht verachten, denn er ist dein Bruder (Dt 23,8), so hat bereits Rabbi Mosche (ben Jechiel) aus Paris darauf geantwortet: Obhadja hat diese Botschaft wieder ungültig gemacht, als er sagte: "Fremde kamen in seine Pforten ... Auch du bist wie einer von ihnen" (v. 11). Er sprach in diesem Zusammenhang über Edom, weil es zu Beginn des Buches heißt: "Also Edom haben wir gehört" (v 1)".

In einem öffentl. Disput in MA hätten sich die Christen nicht auf Edom berufen, um es Brüder der Juden zu gelten!

Ebenso in Nitzachon Vetus: Auch unter Hinweis darauf, daß die Edomiter in der Stunde der Not Jerusalem nicht zu Hilfe kamen
Ps 137,7 זכר ד' לבני אדום את יום ירושלים

2.) Beginn der antitalmud Polemik noch vor Kenntnis des Talmud selbst.

a.) Agobard / Amulo

Von Hörensagen Tradition aus
N' ~ 1 ~ 1 ~ 1
1 ~ 1 ~ 1 ~ 1
1 ~ 1 ~ 1 : Buchstaben des hebr. Alphabets sind ewig und entsprechen der Weltordnung

Präexistenz der Tora

b.) Bis 12. Jh. Name u. Begriff Talmud in der christl. Literatur unbekannt

also erst nach Talmudrezeption durch Jeschua ben Jehuda me'or haggola
Raschi
Tosaphisten
Petrus Alphonsi (im Jahre 1106 mit 44 Jahren getauft)

Kg Alfons VI von Kastilien

doctrina (zwei)

Dialogus Petri et Moysi Judaei: reichlich midraschisches Material, nennt den Beim Midrash mit Namen. Gegen anthropomorphe Gottesvorstellung. Hauptsächlich bezogen sich auf benedictiones (~ 1000)

Gegen ridicula (in Aggadot). Philosoph Rationalist / Sa'adja (noch nicht Maimon!)

Petrus Venerabilis (Mitte 12. Jh)
Talmud genannt in: Tractatus adversus iudaeorum inveteratam duritiem: § 5: De ridiculis atque stultissimis fabulis iudaeorum"

Talmud wird von ihm als "Geheimlehre" bezeichnet: secrete iudaica, intime vestra et occultissima.
→ Protokolle der Weisen von Zion

14 Beispiele, um Lächerlichkeit nachzuweisen: Gegen BR 59b: Gott habe sich von einem Gelehrten hindern lassen, für einen andern Partei zu ergreifen

Der Bösse in der Welt nahm seinen Ausgang von einem Teil des Firmaments, das Gott unvollendet liess. (PRE 3)

Bei Sph: "Zur Stunde, da der Heilige, gepriesen sei er, seine Söhne gedenkt, ~~lässt er Tränen in die~~ die unter den Weltvölkern in Not sind, lässt er zwei Tränen in das grosse Meer fallen.

etc. (MA Vahalog, 120 f).

3.) Erste Polemik gegen den Talmud mit Textbelegen

Nikolaus Donin aus Rupella 1240/1242/1248

Maimonides: Weltuhrwerk im eschk. Raum!

1231 verbot Gregor IX das Lesen der naturwissensch. Schriften des Aristoteles

1232 Salomo ben Abraham aus Montpellier

Donin wurde 1224 getauft, trat 1236 zum Christentum über. Über Maimunist

blasphemiae in Deum

substitiae

35 Anklagepunkte gegen den Talmud

1238 Gregor IX. an Uge und Eudel. Wundermärchen in Westeuropa.

Senisberg 3. Mai 1240: Konfiskation

4.) Folgen für später.

a.) Diskussion über Talmudverbrennung im 16. Jh.

Johannes Reuchlin / Johannes Pfefferkorn

b.) Johann Andreas Eisenmenger, Entdecktes Judenthum, 1711, 1740 (erste Aufl.).

c.) August Rohling, Der Talmudjude, Münster 1877

d.) Gerhard Kittel, Das antike Weltjudentum, Hamburg 1943

e.) Der Stürmer

f.) Pr. Maurice Pinay, Verschwörung gegen die Kirche, Madrid 1963

5.) Inhalt der Vorwürfe und ~~[illegible]~~ ihre Widerlegung.

a.) Donin §§ 1–4 wendet sich gegen Begriff

מינות

מינים

§1: Asserunt Judei legem quae Talmud dicitur Dominum edidisse.

Aggiornamento !!!

Daher §5: In qua inter cetera inania continetur, quod dicti sapientes et scribae melius valent quam prophetae.

אמר רבי אבדימי (מלמד) BB 12a

דמן דיבר, מיום שחרב בית המקדש ניטלה
הנבואה מן הנביאים וניתנה לחכמים. אלו חכמי
לא נביא הוא? כגון קאמרת אביי שניטלה
מן הנביאים מן הנבואה לא ניטלה. אמר
אומרים הן (ABS) חכמי ישראל מנביא.

Vgl dazu: אמר רבי יהודה

T Sota XIII,2; Sota 48b; Joma 9b;
Sanh 11a

Sitz im Leben!

Es wird auch Zeichen der Erwählung
Jehuda ben Schalom (2. Hälfte 4. Jh; also nach
Edikt von Mailand!): Pesiqta rabbati 5
(Friedmann 14b).

b) §9: Qui prohibent ne infantes biblia
utantur, quia non est modus, ut
dicunt, discendum ea, sed doctrinam

Talmud preferentes, quedam edideruntpro sua voluntate mandata

תנו רבנן: כשעלו בני אלעזר ובני עזיאל
נטלו תלמידיהן לבקרן. אומרים להם:
רבינו, למדנו: אורחות חיים ולא מצינו
בין לחיי העולם הבא. אמרו להם:

מיום שבא בית שמאי ובית הלל
בית הלל מן תלמידיהן והן שבעים
בין בית שמאי תלמידיהן אמרים,

Talmud 2cit des Eliezer ben Hyrkanus
gegen Ende 1. Jh.
Ehrung aus selber Zeit bis eine Generation
später נשיא יוחנן (R. Akibas Ehre)

Sitz im Leben im N.A.: Karäer
Philosophie (besonders
aschkenas. Raum

Raschi zu יוחנן: לפי שנפלו
מחלוקת בית שמי ובית הלל
D.h.: Nur מקרא (ohne Tradition und
Kommentar!) hat Anziehungskraft →
מקרא כתב

Ganz ähnlich im christl. Raum. Vgl. z. B. kathol.
Haltung gegenüber evangel. Bibelverständnis!

C.) Talmud ist antichristlich

§ 10: In quibus qui pro lege dixerunt:
Optimum Christianorum occide

Die Anklageschrift zitiert Ex 14,7

אמר רבי שמעון בן יוחאי: טוב שבגויים הרגהו

Dixit gloss Salomonis (i.e. Raschi)
per hoc dicebat Rabbi Symeon:
Optimum goym occide.

Aus dem hebr. Protokoll geht hervor, daß Ronin die Stelle nur aus Raschi kannte, daher konnte er R. Jechiel nach Sophrim 15,7 korrigieren.

אין כל אומות העולם נקרא: טוב שבגויים כולם
בשעת עלמות נתמלא: טוב מבעיטים כלות
את מות. ואשה מבעטת בעלה כשהיא
אשה מ' שיהא מות כעין של בומה

Mekhilta, Beschallach II, zu Ex 14,7 (Lauterbach I,201)

j. Qiddusch IV,11 (66c, ganz unten)

Sein des Ausspruchs! Exegetischer Hintergrund

→ Wirkungsgeschichte

Ps 117,1
Preiset den Herrn alle Völker.
negativ
Ps 9,18:
Alle Völker, die Gott vergessen

August Rohling, Der Talmudjude, Münster

1877, 71

"Der Talmud sagt: 'Den Rechtschaffensten unter den Nichtjüdischen bringe um das Leben' – versteht sich, wenn es möglich ist."

1882 T1520 Esaber

Gerhard Kittel, Das antike Weltjudentum, Hamburg 1943, 84, No 320.

bringt diese Zitat unter der Überschrift

"Freiheit für die Tötung von Nichtjuden"

Ps Maurice Pinay, Verschwörung gegen die Kirche, Madrid 1963,

"Wenn Gott ihnen so etwas befahl, wobei es sich um ein grausames und blutgierig Volk handelt, wie es das Leiden und Sterben Christi, die Folterungen und Blutbäder als kommunistischen Russland, etc. beweisen, wie kann es uns da noch überraschen, daß, wo der Jude es kann, all diejenigen ermordet werden, die sich in irgend einer Form seinen gottlosen Räubereien widersetzen."

S3 NSP

d.) Ein Kotzebue gewordener christlicher Vorwurf beschuldigte die Juden der Unehrlichkeit gegenüber den Christen.

Schon bei Petrus Venerabilis:

Um ein derartiges Feindbild vom Judentum zu erzeugen, wurden einzelne rabbinische Stellen aus dem Zusammenhang gerissen, um durch sie die Gefährlichkeit und Unredlichkeit des Judentums im Sinne der eigenen ideologischen Vorstellungen zu beweisen.

Pinzettermethode !!!

§ 12: Et Christianorum familiaris vere familiaris vel ingenue potest dici sine peccato.

BQ 113a: ישמעאל וטרפון אף כאן לדין, אמר אביי, יכול לעשות בדיני ישמעאל, עשאו ואומר לו: כך דינך. בדיני טרפון עשאו ואומר לו: כך דינך. ואמר לו: בארץ הלין בעקידין, דבני מי ישמעאל, מי עקידנא אומר: אין בארץ הלין בעקידין אלא יצחק וכו'

Dorin und die späten verschweigen es der distributiveren Charakter und Meinung des Rabbi Abbahu. b) Ebenso verschweigen, daß Knapp übersetzt: ואומר לו: דינך פרוסה דינך

e.) Antijemitische Umdeutung des '33 Ds.[11]

§ 13: Et quicumque iuramento aliquo vulti non teneri, in omni principio protestetur quod voto et iuramento eius non valeat quo facieb illo anno.

Im hebr. Protokoll heißt es von Nikolaus Donin:

„In jedem Jahr sagen sie ein Versöhnungsgebet, wieder aufgelösen die Gelübde und Eide, die sie den Nichtjuden schwören. Daher halten sie auch kein Gelübde und keinen Eid, die sie einem Nichtjuden geleistet haben ..... Wer will, daß seine Gelübde ungültig sind, steht am Versöhnungstag auf und spricht das 'Kol Nidre' Gebet."

Damit sollte Unzuverlässigkeit der Juden in Gesellschaft und Wirtschaft zum Ausdruck gebracht werden.

Ebenso gilt nur [illegible] [illegible] [illegible]
nicht [illegible] [illegible] [illegible]

Ebenso verschwieg Donin, daß das Kol Nidre Gebet auch eine Bitte um Vergebung der Sünden der Nichtjuden enthält („Es sei verziehen der ganzen Gemeinde der Kinder Israels und dem Fremdling, der in ihrer Mitte weilt"), worauf allerdings Rabbi Jehiel in seiner Antwort hingewiesen hat. Ebenso schon R. Jehiel:

אבל יון בכוי"ג מצין אופי דאינו אין אופי ידע
לומר אלא יראת דאינו.

Ebenso bei Tach. Confessio des R. Jehiel (Magister Vivo)

"Dixit homo quod hoc cubellipot de vobis vel iuramentis vel promessis factis ad seipsum et non ad alium."

Dadurch nahm R. Jehiel den von Domin gebrachten Zitaten den ihnen unterlegten zurückweisl. lichen Sinn.

Domin beruft sich auf Ned 23 b (bar):

אמרו יעקיימו נפקין כל מאן דאמרין בשום מאן
דאמרין: כל נדר סתם עד דיבור יהא בטל.
ובלבד שיהא עצמו בשעת הנדר.

f.) Polemik um Jesus und Maria